

„Endlich sind wir wieder komplett“

Ulrike Butz übernimmt die Pfarrstelle in der Neugablonzer Christuskirche. Bei der feierlichen Amtseinführung bringt ihr die Gemeinde viel Sympathie entgegen.

Von Birte Mayer

Kaufbeuren Die unruhigen Zeiten in der Evangelischen Christuskirche in Neugablonz sollen vorbei sein. Mit einem Festgottesdienst führte Dekan Jörg Dittmar Ulrike Butz als geschäftsführende Pfarrerin der Christuskirche offiziell in ihr Amt ein.

Die letzte Zeit war in der Neugablonzer Gemeinde nicht einfach. Immer wieder tauchte die Frage auf, wie geht es weiter? Umso größer war die Erleichterung, als sich Pfarrerin Ulrike Butz auf die vakante erste Pfarrstelle in Neugablonz beworben hatte. Sie vertrat bereits seit verganginem Jahr die Geschäftsführung und konnte in dieser Zeit die Gemeinde kennen-

lernen. Dekan Dittmar brachte in seiner Ansprache die große Dankbarkeit und Freude über die Neubesetzung mit Pfarrerin Butz zum Ausdruck. Im Beisein von Familie, Kollegen, Vertretern des Kirchenvorstands und vieler Gemeindemitglieder folgte die feierliche Segnung.

Butz' Kollege, Pfarrer Tobias Zeeb, begrüßte die Kirchengemeinde mit den Worten „Endlich sind wir wieder komplett. Lasst uns das gemeinsam feiern.“ In ihrer ersten Predigt als neue Pfarrerin machte Ulrike Butz deutlich, was es heißt, getauft zu sein. „Du bist ein Kind Gottes. Du bist nicht allein. Ich bin bei dir alle Tage.“ Jedes Jahr im Sommer steige sie im Schwimmbad einmal auf den Fünf-Meter-Turm. Und jedes Mal



Der Chor „Klang & Spirit“ spielte zur Amtseinführung der neuen Pfarrerin Ulrike Butz (rechts). Foto: Harald Langer

begleite sie auf dem Weg nach oben die Frage: „Springe ich oder springe ich nicht? Worauf verlasse ich mich? Auf das Wasser, das mich auffängt? Oder überwiegen

doch die Zweifel?“ Ein bildhafter Vergleich, der deutlich machte, dass man sich nicht fürchten muss und sich auf Gott vertrauen kann. Eine Kirchengemeinde sei ein Hau-

fen bunter Menschen, die alle eins gemeinsam haben – die Taufe, fuhr die Pfarrerin fort. Und so könne sie nun mit ihrer Gemeinde den Sprung ins Wasser wagen. Sie habe ein richtig gutes Gefühl und blicke zuversichtlich in die Zukunft, sagte die Geistliche.

Wilfried Knorr, Mitglied des Kirchenvorstands, hieß Pfarrerin Butz ebenfalls willkommen. Auch wenn das Amt nicht immer ganz einfach sei, bringe es viel Freude. Mit den Worten „Lasst uns neu beginnen“, ermunterte er die Gäste zu Gemeindearbeit und regem Austausch. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernahm der Chor Klang & Spirit. Die Sängerinnen begeisterten das Publikum mit einer gelungenen Mischung an Liedern.